

— Pressemitteilung —
Januar 2026
Zur sofortigen Veröffentlichung



Villeret
Collection

Im Zeichen des Pferdes: Blancpain präsentiert die Villeret Calendrier Chinois Traditionnel 2026

Seit jeher richten Kulturen ihren Blick zum Himmel, um die Geheimnisse der Zeit zu entschlüsseln. Besonders China hat diese Verbindung mit unvergleichlicher Tiefe geprägt, dessen traditioneller Kalender Sonnenlauf, Mondzyklen und kosmische Symbolik zu einem lebendigen, einzigartigen System vereint. Diese Philosophie in die Sprache der Mechanik zu übertragen, bedeutet weit mehr als eine technische Herausforderung – es ist eine intellektuelle Meisterleistung. Mit dem Einzug des Feuerpferdes im Jahr 2026 wendet sich Blancpain erneut einer der anspruchsvollsten Disziplinen der Haute Horlogerie zu – einer Kunst, die nur von wenigen beherrscht wird. Dieses Modell markiert die fünfzehnte Interpretation des chinesischen Kalenders und bestätigt die herausragende Stellung der Manufaktur in der hohen Kunst der Kalenderuhrmacherei.



— Key takeaways —

- Eine Kreation auf höchstem Niveau der Haute Horlogerie für sachkundige Sammler und Liebhaber, die Blancpains Expertise in den anspruchsvollsten Kalenderkomplikationen zum Ausdruck bringt.
- **Im Jahr des Feuerpferdes 2026** präsentiert Blancpain eine auf **50 Exemplare limitierte Platin-Edition**, veredelt mit einem **Grand-Feu-Emailzifferblatt in Lachsrosa** und einem von Hand gravierten *Métiers d'Art*-Rotor aus 22-karätigem Gold, der das galoppierende Pferd darstellt, getragen von einer fliegenden Schwalbe - eine Hommage an *Tianma*, das Himmlische Pferd der chinesischen Kaiserlegende.
- **Ein Meilenstein der Uhramacherei und eine der charakteristischen Komplikationen von Blancpain:** 2012 gelang Blancpain eine Weltpremiere mit der Villeret Calendrier Chinois Traditionnel – einer Uhr, die Ost und West vereint, indem sie einen komplexen chinesischen Kalender mit dem gregorianischen Datum und einer Mondphasenanzeige kombiniert.
- **Diese Kombination von Komplikationen bleibt bis heute einzigartig in der Welt der Uhramacherei.** Seit diesem Meilenstein präsentiert Blancpain jedes Jahr eine exklusive limitierte Edition, die an die Legende des Jadekaisers erinnert, der zwölf verschiedene Tiere an das Tor seines Palastes rief.
- **Ein bereits ikonisches Uhrwerk: Das Kaliber 3638** ist das Ergebnis von fünf Jahren hauseigener Entwicklung und verkörpert einen der komplexesten Kalendermechanismen, die je geschaffen wurden.
- **Intuitive Haute Horlogerie:** Fünf patentierte, verdeckte Korrektoren – vier elegant unter den Hörnern verborgen, der fünfte harmonisch in den Gehäuseboden bei 9 Uhr integriert – bewahren die makellose Ästhetik des Gehäuses und ermöglichen eine direkte Einstellung mit bloßer Fingerspitze. Kein Werkzeug erforderlich.



Januar 2026 – Die Villeret Calendrier Chinois Traditionnel im Jahr des Pferdes 2026 ist ein eindrucksvoller Beweis für Blancpains Savoir-faire. Als Blancpain 2012 die Entwicklung dieses außergewöhnlichen Uhrwerks begann, widmete die Manufaktur fünf Jahre der Vollendung eines Kalibers mit 464 Komponenten – es übertrifft die Komplexität eines ewigen Kalenders und nähert sich der einer Minutenrepetition. Diese raffinierte Konstruktion entsteht im Atelier für große Komplikationen in Le Brassus und verkörpert Blancpains Expertise in der Kunst der Kalenderkomplikationen.

Angetrieben wird der Mechanismus vom Kaliber 3638, das mit drei Federhäusern eine Gangreserve von sieben Tagen erreicht. Eingebettet in ein 45,2 mm großes Platingehäuse, kombiniert mit einem Grand-Feu-Emailzifferblatt in Lachsrosa und

applizierten Weißgoldziffern, ist es zudem mit einer Spiralfeder aus Silizium ausgestattet.

Blancpain feiert den Beginn des Jahres des Feuerpferdes am 17. Februar 2026 mit einer limitierten Edition von 50 Uhren, die eine Premiere markiert: ein Grand-Feu-Emailzifferblatt in Lachsrosa – erstmals bei Blancpain.

Die Villeret Calendrier Chinois Traditionnel bewahrt die klassischen Signaturen, die die zurückhaltende Ästhetik der Villeret-Kollektion definieren: ein rundes, doppelt abgestuftes Gehäuse, ein Grand-Feu-Emailzifferblatt mit einem aus Goldappliken komponierten Stundenkreis und Emailmalereien, die vor dem Brandprozess aufgetragen werden, sowie Zeiger in Form sanft ausgehöhlter Blätter. Ergänzt wird dies durch den blauen Stahlzeiger für das

gregorianische Datum in traditioneller Serpentinenform – eine Hommage an die Uhrmacherkunst des 18. Jahrhunderts.

Die Vollendung der Kalenderkunst

In China wird die Zeit traditionell durch zwei parallele Systeme gemessen: den sonnenbasierten gregorianischen Kalender und den traditionellen chinesischen Kalender, ein lunisolares System, das von den Bewegungen von Sonne und Mond bestimmt wird. Anders als der gregorianische Kalender ist der chinesische Kalender um Mondmonate strukturiert. Jahre können 12 oder 13 Monate umfassen - Monate selbst zählen 29 oder 30 Tage - und Schaltmonate erscheinen in unregelmäßigen Abständen. Ergänzt wird dieses Zeitgerüst durch die Zyklen der zwölf Tierkreiszeichen, der fünf Elemente sowie der dualen Kräfte von Yin und Yang – zusammen

bilden sie einen gewaltigen, ineinander greifenden 60-Jahres-Zyklus.

Die Faszination des chinesischen Kalenders offenbart sich durch vier spezielle Zeiger, ein Fenster für den Tierkreis und ein weiteres für den Schaltmonat. Gemeinsam zeigen sie die chinesischen Stunden (je 120 Minuten), den 60-Jahres-Zyklus der Elemente und Yin/Yang, den 12-Jahres-Zyklus des Tierkreises sowie die chinesischen Tage, Monate und Schaltmonate. Das gregorianische Datum wird durch einen traditionellen Serpentinenzeiger angezeigt, während die Mondphase klassisch in einem Fenster bei sechs Uhr erscheint.

Als Blancpain 2012 den Calendrier Chinois Traditionnel erstmals vorstellte, gelang eine Weltpremiere: die einzige Armbanduhr, die dieses uralte, lebendige System darstellt und zugleich





das gregorianische Datum sowie die Mondphase integriert. Da es keinen historischen Mechanismus gab, auf den man zurückgreifen konnte, mussten alle Lösungen aus den ersten Prinzipien neu erschaffen werden.

Zeitanzeigen zwischen Ost und West

Trotz ihrer außergewöhnlichen Komplexität bleibt die Anzeige bemerkenswert klar:

- **Bei 12 Uhr:** die chinesischen Doppelstunden und Tierkreiszeichen
- **Bei 3 Uhr:** die fünf Elemente mit Yin und Yang
- **Bei 6 Uhr:** die Mondphase – eine Blancpain-Signatur seit 1983
- **Bei 9 Uhr:** die chinesischen Tage und Monate, einschließlich Schaltmonat
- **Rund um das Zifferblatt:** das gregorianische Datum, angezeigt durch einen blauen Serpentinzeiger

Das Geheimnis der Kalendereinstellung

Mechanische Kalenderuhren verlangen

nach Korrektoren, um ihre Anzeigen präzise zu justieren. Blancpain hat eine elegante Lösung geschaffen: unauffällig unter den Hörnern integriert, sind die Korrektoren unsichtbar am Handgelenk und

dennnoch jederzeit leicht erreichbar. Die Villeret Calendrier Chinois Traditionnel birgt fünf patentierte Korrektoren, die sich sanft mit der Fingerspitze betätigen lassen und eine schnelle Anpassung der Anzeigen erlauben. Über die Krone werden Tierkreis und Elemente des 60-Jahres-Zyklus eingestellt. Und dank des vollständig gesicherten Uhrwerks können alle

gesicherten Uhrwerks können alle Korrektoren jederzeit gefahrlos aktiviert werden – ohne jede Gefahr für die Mechanik.

Das Pferd: Kraft, Dynamik, Mythos

Für das Jahr 2026 hat Blancpains Métiers d'Art-Atelier das Pferd auf dem Rotor kunstvoll zum Leben erweckt. Von Hand graviert in 22-karätigem Gold, mit Frost- und Mikrotextur versehen, zeigt es sich im vollen

Galopp, auf einer fliegenden Schwalbe – eine poetische Hommage an Tianma, das himmlische Pferd der chinesischen Kaisertradition. Die Darstellung symbolisiert Geschwindigkeit, Ausdauer und ungezähmte Energie – Attribute des Feuerpferdes.

Ein natürlicher Rubin und die chinesischen Zeichen für „Pferd“ und „Feuer“ vollenden den Rotor und verwandeln ein funktionales Element in ein symbolträchtiges Kunstwerk, sichtbar durch den Saphirglasboden.

Diese Uhr ist keine Hommage an einen flüchtigen Moment und folgt keinem Trend – sie ist Ausdruck einer Philosophie, die auf Wissen, kultureller Tiefe und mechanischer Perfektion basiert. Mit der Edition „Jahr des

Pferdes 2026“ unterstreicht Blancpain, dass die Haute Horlogerie ihren Höhepunkt erreicht, wenn Kalender ihre anspruchsvollste Form annehmen – in Le Brassus.



TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Villeret Calendrier Chinois Traditionnel

Ref. 0888 3432E 55B

Werk: Blancpain Manufaktur Kaliber 3638

Funktionen: Stunden, Minuten, chinesische Kalender (Doppelstunden, Tage und Monate – inklusive Schaltmonat, die fünf Elemente, Yin und Yang, Tierkreiszeichen), Gregorianisches Datum, Mondphase

Aufzug: Automatischer Aufzug

Gangreserve: 168 Stunden (7 Tage), 3 Federhäuser

Abmessungen: 32.00 x 8.30 mm

Frequenz: 4 Hz (28.800 vph)

Lagersteine: 39

Komponenten: 464

Gehäuse: Platin

Gehäuseboden: Saphirglas

Wasserdichtigkeit: 3 bar (30 Meter)

Durchmesser: 45.20 mm

Höhe: 15.10 mm

Horn-zu-Horn-Maß: 52.00 mm

Anstoßbreite: 23.00 mm

Zifferblatt: Grand-Feu-Email in Lachsrosa

Zeiger: in klassischer Blattform

Indizes: 18ct Weißgold

Armbänder: Leder braun

Schließe: Faltschließe

Limitierte Edition: 50 Exemplare

Preis: 81 000 CHF

Garantie: 5 Jahre

INTERNATIONAL PR

Marie Ansel, marie.ansel@blancpain.com, +41 79 522 12 30

Jordy Bellido, Jordy.bellido@blancpain.com, +41 21 796 36 75